

KMF – Künstliche Mineralfaser



SN: 31437
GTIN: 9008390013939

JA



Beispiele:

- Glaswolle, Tüllwolle, Steinwolle
- Mineralwolle im Verbund
- Rohrummantelungen aus KMF
- Trittschalldämmung aus KMF

NEIN



Keinesfalls:

- Dämmstoffe aus anderen Materialien, wie Hanf, Holz od. Kokos
 - ➔ zu „Sperrmüll“ - Achtung!
Annahme nur in Kleinmengen
(entspricht 1 Müllsack)
Kein Siedlungsabfall!

Achtung:

- ➔ Keine Mitsammlung mit Sperrmüll oder Bauschutt
- ➔ Staubdichte Verpackung in Säcken
- ➔ Material nicht zerkleinern oder unnötig umpacken
- ➔ Säcke ehestmöglich verschließen



Künstliche Mineralfasern (KMF)

Produktinformation:

Künstliche Mineralfasern (KMF) sind eine Gruppe synthetisch hergestellter anorganischer Fasern. Dazu gehören Wollen wie Glas-, Stein-, Schlackenwollen, keramische Wollen und Spezialwollen aus Glas, Textilfasern und Whisker.

KMF, die vor dem Jahr 2002 produziert wurden, stehen unter Verdacht krebserregend zu sein und sind im Sinne des Abfallrechtes als gefährlich einzustufen.

KMF sind auch gefährliche Arbeitsstoffe im Sinne des ArbeitnehmerInnenschutzes, daher sind auch im Umgang mit ihnen besondere Vorkehrungen zu treffen.

Sammelhinweis:

- Keine erkennbare Unterscheidung zwischen neuen oder alten KMF! (gemeinsame Sammlung)
- Übernahme und Zwischenlagerung nur im ASZ Freigelände
- Fasern nicht unnötig zerkleinern
- Kunden anweisen, KMF in Säcken verpackt anzuliefern
- Sammelgebinde nach der Sammlung verschließen
- Kostenlose Annahme nur in Kleinmengen (1 Müllsack)!
- Entsorgungsbeitrag 1 m³-Sack: € 35,00

Sammelgebinde:

Die Sammlung erfolgt in Big Bags, diese sind ehestmöglich zu verschließen!

Big Bags sind beim AWW erhältlich!



Sicherheitshinweis:

- Staubentwicklung vermeiden!
- Bei Reinigungsarbeiten auf belasteten Bereich beschränken.
- Staubmaske und bei größerer Belastung Einmalanzug verwenden.
- Nicht in geschlossenen Räumen manipulieren.
- Nach staubexponierten Reinigungsarbeiten waschen.

Abfallbehandlung:

Deponierung in eigenen Deponieabschnitten einer Baurestmassendeponie (mit Aspest)